

# Täuferspuren

Enthüllung der Täufertafel im Weingut Gallé in Monzernheim

Etwa 100 Gäste konnte David Gallé in der Scheune seines Landwirtschafts- und Weinbaubetriebs in Monzernheim am Sonntag, den 7. Juli 2019 begrüßen. Aus verschiedenen Ortschaften und unterschiedlichen Konfessionen kommend, nahmen sie am mennonitischen Gottesdienst mit Heike und der anschließenden feierlichen Einweihung der Täufertafel teil. Auch feucht-kühles Wetter hielt keinen davon ab, bei der Enthüllung der Tafel durch Anke und David Gallé am Hofeingang dabei zu sein.



Der ehemalige Doppelhof der Familie Gallé in Monzernheim wird dieses Jahr 200 Jahre alt. Dies ist im Eckstein des Wohnhauses und über der Kuhstalltür als Inschrift dokumentiert. Bis heute ist der Hof ununterbrochen im Familienbesitz und wird als Landwirtschafts- und Weinbaubetrieb geführt. Das Familienwappen mit dem am Wasser gepflanzten Baum (Psalm 1, Vers 3) an der Ostwand des Wohnhauses zeigt die enge Verbundenheit mit dem christlichen Glauben auf.

Die Inschrift auf der Tafel erinnert an die Geschichte der Täufer und hat einen spezifischen Textteil, der auf den betreffenden Standort zugeschnitten ist (nachzulesen unter [www.täuferspuren.de](http://www.täuferspuren.de)).

Im Anschluss an die Enthüllung wurde zum typisch rhoihessischen Imbiss „Weck, Worscht und Woi“ eingeladen, was bei regem Austausch und geselligem Beisammensein zu einem gelungenen Abschluss der Veranstaltung führte.